

Die erste russische Geschichte in zwei handlichen Bänden!

**Dr. Erdmann Hanisch**  
Universitäts-Professor

# Geschichte Rußlands

Zwei Bände / Großoktav

1. Bd.: *Von den Anfängen bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts.* 250 Seiten. Mit einer Karte. Halbleinen 6.40 Mark

Keine rasch zusammengestellte Gelegenheitsschrift, sondern das Ergebnis elfjähriger ernster Arbeit ist diese aller wissenschaftlichen Gründlichkeit genügende und doch nicht zu breit angelegte russische Geschichte. Der 1. Band behandelt die älteste Zeit, das Dnjepr-Rußland, den Moskauer Staat und besonders Rußland als europäische Macht. Der im Sommer 1940 folgende 2. Band wird Rußland als Weltmacht (1801—1917) darstellen.

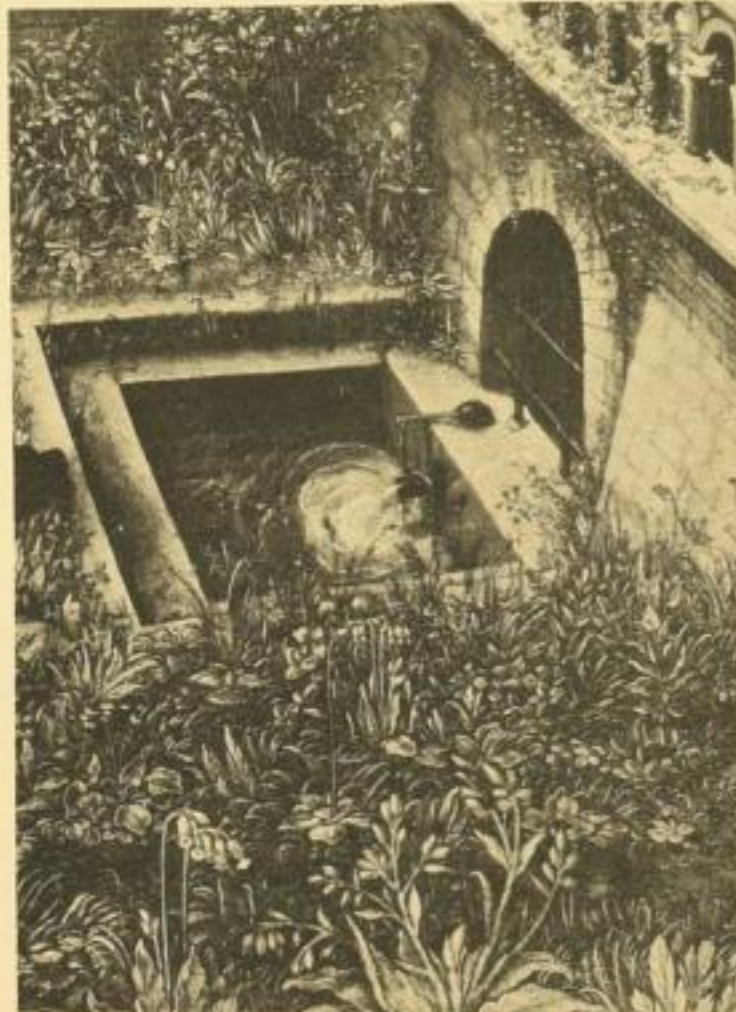
Geht Hanisch auch vorwiegend der staatlich-politischen Geschichte nach, so streift er doch überall das kulturelle, künstlerische, geistige und geistlich-klösterliche Leben. Das Werk eines anerkannten Historikers und Slavisten dürfte in der Zeit der Wiederbegegnung von Deutschland und Rußland durch Vermittlung gediegenen historischen Wissens eine besondere Aufgabe haben.

Ⓩ



HERDER & CO. / FREIBURG IM BREISGAU

## »Ein Künstlerleben voll Größe und Kraft«



Auschnitt aus Altdorfers Gemälde 'Susanne im Bade'

HANS WÄTZLIK

## Der Meister von Regensburg

Ein Albrecht-Altdorfer-Roman

Watzliks romantische Seele mit ihrer unerschöpflichen Phantasie konnte sich in diesem Buche besonders ausleben. Denn Altdorfer, der Maler tiefen Naturempfindens, ist in der Sinnhaftigkeit seiner Farbe und in der weltoffenen Deutschheit seines bajuwarischen Wesens Watzlik innerlich verwandt. Wo die geschichtliche Aberglieferung fehlt, zeichnet der Dichter mit sicherer Hand die Ereignisse nach. Das alte Regensburg mit Dom und Brücke, mit dem heimlich-unheimlichen Zauber seiner Kirchen und Klöster und mit der befreienden Gelöstheit seiner Auwälder, schimmert immer wieder durch die bunten Geschehnisse des Buches. Der Roman entwirft zugleich ein großes Kulturbild des beginnenden Reformationszeitalters, da Vergangenes und Werdenendes miteinander ringen. Aus Ahnen und Suchen, aus Zwist und Zweifel harter Lehrjahre gelangt eine Künstlerseele zu sich selbst. Der Roman vereinigt die dichterischen Vorzüge Watzliks: blühende Stimmungshaftigkeit, starke Bildkraft und reifes Sprachvermögen.

„Der getreue Eckart“

9. Tausend · In Ganzleinen RM 5.80

L. STÄCKMANN VERLAG · LEIPZIG

4  
HD

Ⓩ